



Freitag, 22. November 2019

14.30–16.00

**PARALLELE WORKSHOPS:
WORKSHOP 4**

Dr. Alexandra Schulze-Rohr und Dr. Beate Stock-Schröer
Studentische Lehre, wissenschaftlicher Nachwuchs und Promotion

Abstract

Studentischen Nachwuchs begeistern bei Gegenwind – Wie? Wo? Wodurch? (Und wodurch eher nicht?)

Vorgestellt werden die Möglichkeiten eines Erstkontaktes mit der Homöopathie, Formate innerhalb der universitären Lehre, Ausbildungswege und Qualifikationen für Ärzte in Deutschland, existierende Angebote zur Nachwuchsförderung und die Inhalte des Curriculums für ein Wahlpflichtfach von Carstens-Stiftung und DZVhÄ.

Neben der Ausbildung von guten Therapeutinnen und Therapeuten fehlen in der Homöopathie für die medizinische Erforschung und Evidenzbasierung qualifizierte Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen.

In Deutschland gibt es zurzeit zu wenige Lehrstühle und zu geringe Kapazitäten, um dem großen Bedarf an universitärer Forschung gerecht zu werden. Der Workshop soll anhand von erfolgreichen Beispielen und Möglichkeiten, mit Themen aus der Homöopathie zu promovieren, auch Wege aufzeigen, wie eine gute Forschung in diesem Bereich möglich ist.

Referentinnen

Dr. Alexandra Schulze-Rohr

Jahrgang 1968

Medizinischer Werdegang

- 1987–1994 Studium in Lübeck und Wien
- 1994–2001 Facharztweiterbildung in Praxen und Kliniken Schleswig-Holsteins
- 2001 Fachärztin Allgemeinmedizin, privatärztliche Niederlassung und Praxisassistentin
- seit 2005 kassenärztlich niedergelassen Gemeinschaftspraxis, WB-Ermächtigung Allgemeinmedizin, Lehrpraxis der Uniklinik Lübeck
- regelmäßige Ausbildung von WB-Assistenten, Famulanten, Block-Studenten



Homöopathischer Werdegang

- 2001 Zusatzbezeichnung Homöopathie, Diplom seit 2005
- seit 2002 Dozentin und Kursleiterin im Landesverband Schleswig-Holstein/Hamburg, Weiterbildungsbefugnis Homöopathie,
- Beisitzerin und Prüferin zur Zusatzbezeichnung Homöopathie der Ärztekammer Schleswig-Holstein
- seit 2013 Vorstellung der Homöopathie im Rahmen des Wahlpflichtfaches der Uniklinik Lübeck
- zunächst Schriftführerin, dann 1. Vorsitzende im Landesverband SHH
- 2011–01/2014 Projektleiterin Neue Versorgungsformen
- 01/2014–05/2014 Projektleiterin Weiterbildung
- 05/2014 Wahl zum Vorstand Weiterbildung des DZVhÄ

Kontakt

Mail: alexandrasr@web.de

Dr. Beate Stock-Schröer

Jahrgang 1965

1984–1991 Studium der Biologie
(Diplom) in Saarbrücken, Bonn
und Norwich (UK)



1992–1996 Leitung der Geschäftsstelle der
Wissenschafts-Pressekonferenz e. V. in Bonn

1997–2019 Referentin bei der Karl und Veronica
Carstens-Stiftung

- 1997–2001 wissenschaftliche Mitarbeiterin:
allgemeine Projektverwaltung und Pressearbeit
- 2002–2010 Referentin für Aus- und
Weiterbildung: u. a. Planung und Leitung der
zweimal im Jahr stattfindenden „Wilseder Foren
für Homöopathie“, Wahlpflichtfach Homöopathie
(2007-2014)
- 2011–2019 Programmleiterin Förderung, Lehre
und Akademischer Nachwuchs: u. a. Aufbau und
Leitung des Nachwuchsförderprogramms /
Promotionen

2008–2011 Promotion zum Dr. rer. medic. mit dem
Thema „Die Qualität publizierter Experimente in der
Grundlagenforschung zur Homöopathie: Entwick-
lung und Anwendung eines Kriterienkatalogs“

Kontakt

Mail: B.Stock-Schroeer@posteo.de